PRESSEMITTEILUNG

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Melena Lumpp
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-1789
www.wuerth-industrie.com
melena.lumpp@wuerth-industrie.com

30.10.2026

Gemeinsam für mehr Sicherheit: Würth Industrie Service unterstützt Großlüfter für die Feuerwehr Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/ Main-Tauber-Kreis. Sicherheit ist eine Gemeinschaftaufgabe: Würth Industrie Service GmbH & Co. KG unterstützt die Feuerwehr Bad Mergentheim mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro und beteiligt sich damit an der Finanzierung eines neuen Großlüfters. Die offizielle Spendenübergabe fand am Freitag, den 30. Oktober 2026 auf dem Firmengelände der Würth Industrie Service in Bad Mergentheim statt. Mit ihrem Engagement möchte Würth Industrie Service dazu beitragen, die Einsatzmöglichkeiten der örtlichen Feuerwehr weiter zu stärken und damit die Sicherheit am Wirtschaftsstandort und in der Region zu unterstützen.

Moderne Einsatztechnik für den Ernstfall

Großlüfter können Feuerwehren insbesondere bei größeren Brand- und Schadenslagen unterstützen. Durch einen gezielt erzeugten Luftstrom lassen sich beispielsweise große Gebäude, Industriehallen oder Tiefgaragen belüften und Rauch aus betroffenen Bereichen verdrängen. Je nach technischer Ausstattung können solche Systeme darüber hinaus auch bei Gefahrstoffeinsätzen oder zur Unterstützung von Löschmaßnahmen eingesetzt werden. Gerade bei weitläufigen Gebäuden und Industriearealen eröffnet die Technik damit zusätzliche Möglichkeiten für die Einsatzkräfte.

„Die Feuerwehr Bad Mergentheim freut sich sehr über die Unterstützung bei der Beschaffung dieses Spezialgerätes", sagt Kommandant Christian Schulz. „Der mobile Großlüfter ‚RamFan VX700' gibt uns nun die Möglichkeit, auch große Gebäude und Hallen im Brandfall zu entrauchen. Das Spezialgerät ist auf einem mobilen Rollcontainer verlastet und wird im Einsatzfall durch zwei Einsatzkräfte zur Einsatzstelle gebracht und dort betrieben."

Der Lüfter wird mit einem 23 PS starken Motor angetrieben und hat einen Luftdurchsatz von bis zu 105.400 Kubikmetern in der Stunde (das entspricht über 105 Millionen Litern). „Wir bedanken uns für die Unterstützung und die unkomplizierte Abwicklung durch Würth Industrie Service. Diese Anschaffung ist ein weiterer wichtiger Baustein für die Leistungsfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr", erklärte Christian Schulz. Mit der Spende sind die Anschaffungskosten

zur Hälfte gedeckt. Weitere 10.000 Euro investierte die Stadt Bad Mergentheim, wofür der Feuerwehrkommandant herzlich dem Gemeinderat Danke sagt.

Für Würth Industrie Service hat die Unterstützung einen unmittelbaren Bezug zum eigenen Standort. Das Unternehmen ist seit seiner Gründung im Jahr 1999 im Industriepark Würth in Bad Mergentheim ansässig und beschäftigt dort rund 1.750 Mitarbeitende. Bei einem entsprechenden Brand- oder Schadensereignis könnte der Großlüfter somit auch im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes auf dem Firmengelände zum Einsatz kommen. Gleichzeitig stärkt die Anschaffung die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr über den Unternehmensstandort hinaus und schafft damit einen Mehrwert für weitere Betriebe, Einrichtungen sowie die Menschen in Bad Mergentheim und der Umgebung.

„Verantwortung für unseren Standort bedeutet für uns auch, diejenigen zu unterstützen, die Tag für Tag für die Sicherheit der Menschen in unserer Region sorgen. Die Feuerwehr Bad Mergentheim leistet dabei einen unverzichtbaren Beitrag. Wir freuen uns, mit unserer Spende die Anschaffung des neuen Großlüfters zu unterstützen und damit in eine Ausstattung zu investieren, die im Ernstfall der gesamten Region zugutekommen kann.“, betont Stephanie Boss, Abteilungsleitung Marketing der Würth Industrie Service.

Verantwortung für den Standort und die Region

Gesellschaftliches Engagement ist fester Bestandteil der Unternehmenskultur der Würth-Gruppe. Neben der Förderung gemeinnütziger Einrichtungen unterstützt das Familienunternehmen vielfältige Projekte aus Kunst und Kultur, Sport, Forschung und Wissenschaft sowie Bildung und Erziehung. Mit der Spende an die Feuerwehr Bad Mergentheim rückt Würth Industrie Service bewusst die Sicherheit vor Ort in den Fokus. Denn eine wirkungsvolle Gefahrenabwehr ist nicht nur für die Bevölkerung von hoher Bedeutung, sondern auch ein wichtiger Faktor für einen starken und sicheren Wirtschaftsstandort.

Bildmaterial



Bild: Spendenübergabe an die Feuerwehr Bad Mergentheim.png
Bildunterschrift: Würth Industrie Service GmbH & Co. KG unterstützt die Feuerwehr Bad Mergentheim mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro zur Finanzierung eines neuen Großlüfters.
V.l.n.r.: Michael Salles, Stellv. Sachgebietsleiter SG 37 Feuerwehr und Bevölkerungsschutz, Melena Lumpp, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei Würth Industrie Service, Stephanie Boss, Abteilungsleitung Marketing bei Würth Industrie Service, Peter Brünner, Abteilungskommandant Abteilung Kernstadt und Christian Schulz, Kommandant und Sachgebietsleiter SG 37 Feuerwehr und Katastrophenschutz
Bildquelle: Felix Damer, Würth Industrie Service

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.750 Mitarbeitenden tätig. Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.400.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service" bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.